



Corporate Learning

Maßgeschneiderte akademische
Aus- und Weiterbildung

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| Herzlich Willkommen | 3 |
| Unser Angebote für Unternehmen | 4 |
| Unser Beitrag zu Ihrer Personalentwicklung | 4 |
| 1. Studium nach der Ausbildung | 5 |
| 2. Kombination: Studium & Ausbildung | 6 |
| 3. Akademische Weiterbildung | 7 |
| 4. Weiterbildung von Nachwuchs-Führungskräften | 8 |
| 5. Allgemeine Weiterbildung | 9 |
| Ihre „Corporate University“ | 10 |
| Studienrichtungen & Abschlüsse | 11 |
| Branchenfokussierte Studiengänge | 12 |
| Die Hochschule | 13 |
| Zielsetzungen/Leitbild | 13 |
| Standort | 16 |
| Staatliche Anerkennung | 17 |
| Das Studienkonzept | 18 |
| Individualisierung | 19 |
| Studien-Coaching | 20 |
| Blended learning | 21 |
| Präsenz & virtuelle Phasen | 22 |
| Vergleichbarkeit | 24 |
| Ihre Vorteile auf einen Blick | 25 |
| Die Studiengänge | 26 |
| Betriebswirtschaftslehre | 26 |
| Training & Kompetenzmanagement | 28 |
| Wirtschaftspsychologie | 31 |
| Doppelpack: Bachelor & Diplom | 34 |
| Master of Business Administration (MBA) | 35 |
| Master of Arts (Kurzprogramm) | 37 |
| Kosten & Leistungen | 39 |
| Impressum | 40 |



Lernfähigkeit als Wettbewerbsfaktor

Schnelle Veränderungen auf den Märkten und eine sinkende Halbwertszeit von Wissen machen lebenslanges Lernen für Unternehmen und Mitarbeiter zu einem bedeutsamen Wettbewerbsfaktor.

Dabei gibt es drei Schlüsselgrößen:

- lernfähige und lernbereite Mitarbeiter, die ihr Kompetenzprofil stets auf den aktuellen Stand halten,
- gezielte Kompetenzentwicklung durch unternehmensbezogene, akademische Programme und
- Unternehmensstrukturen, die organisationales Lernen fördern und durch Wissensmanagement systematisch unterstützen.

Für die Personalarbeit der Unternehmen ergeben sich daraus neue Aufgaben und Herausforderungen. Gerne würden wir gemeinsam mit Ihnen ein „maßgeschneidertes Unternehmensprogramm“ gestalten und damit einen Beitrag für den Erfolg der Ihrer Mitarbeiter und Ihres Unternehmens leisten.

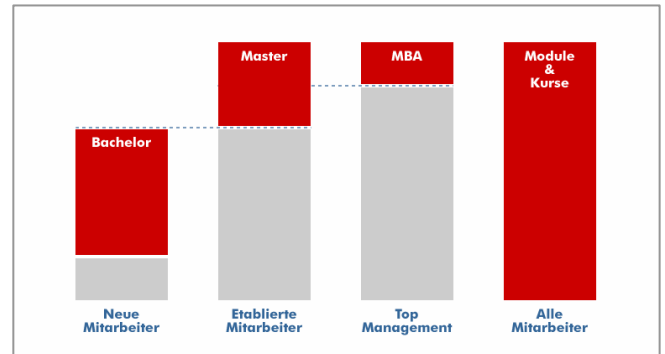
Christian Werner
Präsident

Personalentwicklung

Unser Beitrag für Ihre Personalentwicklung

Mit unserem qualitativ hochwertigen Bildungsangebot können Sie in Hochschulstudium als Bestandteil in Ihre bestehende Personalentwicklung integrieren. Dabei sind verschiedene Formen denkbar.

1. Berufsbegleitendes Studium nach Abschluss der Berufsausbildung
2. Ausbildungsangebote für Berufseinsteiger mit Hochschulreife (z.B. Duale Akademische Ausbildung als Verbindung von Ausbildung und Studium)
3. Weiterbildung durch eine weiterführendes Studium zum Master für Mitarbeiter mit einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss (Diplom, oder Bachelor)
4. Weiterbildungsangebote für Nachwuchs-Führungskräfte mit entsprechendem Hochschulabschluss (mind. 4 Studienjahre) und Berufserfahrung (mind. 1 bis 2 Jahre)
5. Fortbildung aller Mitarbeiter durch die individuelle Gestaltung bzw. Zusammenstellung von Kursen & Modulen.



Personalentwicklung

1. Studium nach der Ausbildung

Viele Mitarbeiter interessieren sich nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung für eine qualifizierte Weiterbildung z.B. an einer Hochschule. Für die meisten ist dieser Schritt mit einer Unterbrechung ihrer beruflichen Tätigkeit verbunden. Und nur wenige kehren zu ihrem früheren Arbeitgeber oder Tätigkeitsbereich zurück.

Ein berufsbegleitendes semi-virtuelles Studium bietet dagegen ideale Voraussetzungen um die Fortsetzung des beruflichen Engagements mit einem Studium zu verbinden.

Durch die kompakte Gestaltung der Präsenzzeiten in Form von Blockveranstaltungen können die Mitarbeiter der beruflichen Tätigkeit weiterhin in vollem Umfang nachgehen

Das Programm kann ganz nach den Bedürfnissen der Unternehmen ausgestaltet werden. Sie entscheiden,

- wie stark Sie die Mitarbeiter finanziell unterstützen
- ob, und in welchem Umfang Sie die Mitarbeiter für das Studium zeitlich freistellen
- wie lange die Programme dauern
- wann die Präsenzphasen bevorzugt stattfinden sollen.



2. Die Kombination: Studium & Ausbildung

Das Angebot einer „Dualen Akademischen Ausbildung“ ist vor allem für „High Potentials“ interessant, die nach dem Erwerb der Hochschulreife zwischen Berufsausbildung und Studium wählen. Hier haben Sie die Möglichkeit, unmittelbar mit der Studienalternative zu konkurrieren und schon frühzeitig geeignetes Personal zu rekrutieren, auszubilden und an sich zu binden.

Ähnlich dem Berufsakademie-Konzept aus Baden-Württemberg, welches sich mittlerweile in vielen Bundesländern erfolgreich durchgesetzt hat, können Sie Ausbildung und Studium verbinden.

Dabei können Sie entscheiden, ob die Teilnehmer der dualen akademischen Ausbildung nur einen Studienabschluss oder einen Ausbildungs- und einen Studienabschluss erwerben sollen.

Darüber hinaus bestimmen Sie die Höhe der Ausbildungsvergütung.



Personalentwicklung

3. Akademische Weiterbildung

Mitarbeiter mit einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss (Diplom, oder Bachelor) werden derzeit in vielen Fällen überwiegend durch gezielte Einzelmaßnahmen (Seminare, Workshops, Praxisprojekte, ...) weiterqualifiziert. Auch wenn dabei in der Regel akademische Standards eingehalten oder sogar überschritten werden, sind diese Weiterbildungen nur sehr selten mit einem akademischen Abschluss verbunden.

Im internationalen Umfeld hat es sich dagegen schon lange durchgesetzt, dass bewährte Mitarbeiter in einem Hochschulkontext weitergebildet werden und einen zweiten akademischen Abschluss, z.B. als Master of Arts erwerben. Unsere berufsbegleitenden Masterprogramme bieten hier ausgezeichnete Möglichkeiten engagierte und einsatzbereite Mitarbeiter zu fördern.



Die Möglichkeit einer akademischen Weiterbildung besteht grundsätzlich, auch wenn das absolvierte Modul oder Programm selbst nicht zu einem Studienabschluss führt. So können die erbrachten Leistungen zumindest in Form von Hochschulzertifikaten dokumentiert (Workload und Credits) und in andere akademische Programme eingebracht werden.

Personalentwicklung

4. Weiterbildung von Nachwuchs-Führungskräften

Für Nachwuchs-Führungskräfte mit einem entsprechendem ersten berufqualifizierenden Hochschulabschluss (mind. 4 Studienjahre = 240 CP), guten Englischkenntnissen und mindestens ein bis zwei Jahren Berufserfahrung bietet sich die Möglichkeit an einem nicht-konsekutiven Programm teilzunehmen.

Beide Programme umfassen 60 Leistungspunkte und können wahlweise für 12, 15 oder 18 Monate ausgestaltet werden. Das betriebswirtschaftlich ausgerichtete Programm wird mit dem Abschluss als Master of Business Administration beendet. Das Programm in „Applied Social Sciences“ schließt ab mit dem Master of Arts. Beide Programme fordern von den Teilnehmern ein besonderes Maß an Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft.



5. Allgemeine Weiterbildung

Neben den kompletten Studiengängen können auch einzelne Kurse oder Module (Kombinationen von Kursen) aus den Studienangeboten ausgewählt werden. So entstehen Hochschullehrgänge genau nach Ihren Bedürfnissen. Aus unserem reichhaltigen Kursangebot schnüren wir so ein maßgeschneidertes Paket zu sehr attraktiven Konditionen.

Die Kurse stehen auch Mitarbeitern offen, die keine Studienzugangsberechtigung haben. Alle Teilnehmer erhalten nach bestandener Prüfung ein Hochschulzertifikat, in dem die Studienleistung und die damit verbundenen Credits nach dem Europäischen Credit Point Transfer System (ECTS) dokumentiert werden.

Im Rahmen von Modulen können unternehmenseigene Kurse und Seminare (soweit die Anforderungen des Ministeriums erfüllt werden) von uns evaluiert, zertifiziert und angerechnet werden.

Beispiele hochschulzertifizierte Weiterbildungen:

- Knowledge Manager
- Projektmanager
- Prozessmanager



Corporate University

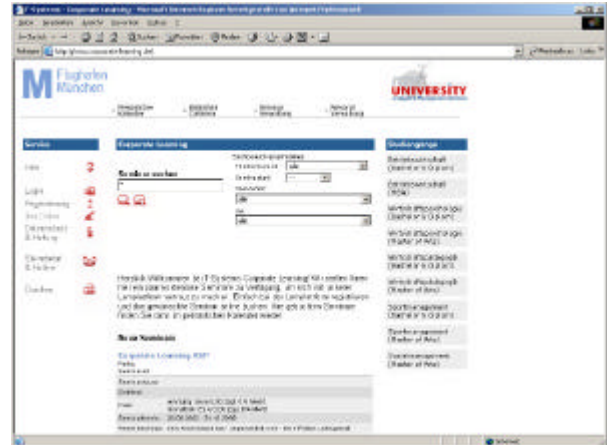
Ihre „Corporate University“

Unser Studienkonzept bietet Unternehmen die Möglichkeit den eigenen Mitarbeitern alle genannten Studienprogramme im Rahmen einer Corporate University anzubieten. In diesem Fall gehören zu den Studiengruppen nur Mitarbeiter Ihres Unternehmens.

Ihre Mitarbeiter studieren die regulären Angebote unserer Hochschule. Im Rahmen des problemorientierten Lernens werden die Module an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens und ihrer Branche angepasst.

Durch die Anpassung der Inhalte (z. B. durch die verwendeten Beispiele, Fallstudien, ...) und die Bearbeitung von unternehmensbezogenen Aufgabenstellungen (z.B. bei Projektseminaren, Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten) ergibt sich ein optimierter Lerneffekt für Unternehmen und Mitarbeiter.

Die Einbindung von bestehenden hausinternen Bildungsangeboten führt zu einer Verringerung des Studienaufwands, zur Senkung der zusätzlichen Kosten und zu einer Erhöhung der Wertschätzung der Mitarbeiter gegenüber den internen Angeboten. Und der gezielte Einsatz von Referenten aus dem Unternehmen begünstigt darüber hinaus den unternehmensbezogenen Know-How-Transfer.



Die Lernplattform ist visuell auf Ihr Unternehmen ausgerichtet und mit Ihrem Corporate Design abgestimmt (Gestaltung, Grußwort, Begleitinformationen der Personalentwicklung, zusätzliche Angebote, ...) und für den Mitarbeiter personalisiert.

Dadurch entsteht ein wesentlich stärkerer Bezug zwischen Unternehmen und Mitarbeiter als bei der Nutzung von externen Bildungsangeboten.

So können Sie über eine echte, eigene „Corporate University“ verfügen, ohne mit Vor- oder Fixkosten belastet zu werden.

Fachrichtungen

Ein breites Spektrum

Derzeit werden an unserer Fachhochschule vier Fachrichtungen angeboten:

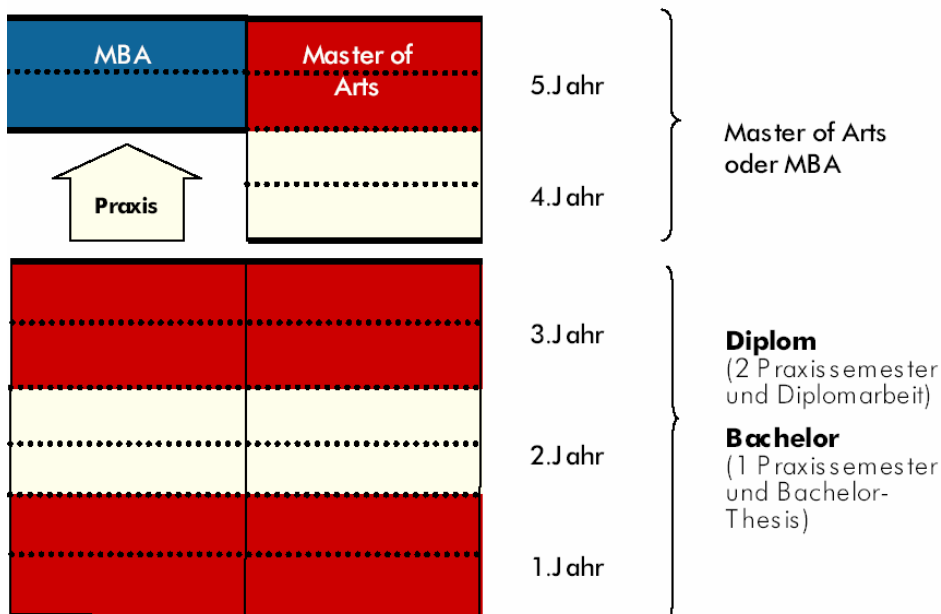
- Betriebswirtschaft
- Wirtschaftspsychologie
- Training & Kompetenzmanagement
- Sport- und Eventmanagement.

Weitere Studiengänge in Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen sind in Vorbereitung.

Solange es noch Diplomabschlüsse gibt sind innerhalb von 3 Jahren berufsbegleitend 2 Abschlüsse möglich: Bachelor of Arts und Diplom (FH).

In zwei weiteren Jahren kann der Master of Arts in den Fachrichtungen Wirtschaftspsychologie, Training & Kompetenzmanagement und Sportmanagement erworben werden.

Unsere Kurzprogramme führen in 12 bis 18 Monaten in der Fachrichtung „Applied Social Sciences“ zum Master of Arts und in der Fachrichtung Betriebswirtschaft zum Master of Business Administration (MBA). In beiden Fällen ist eine berufliche Praxisphase nach dem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss Zulassungsvoraussetzung.



Wissen für die Praxis

Studium mit Branchen-Fokus[®]

Unsere Studiengänge können branchenbezogen ausgestaltet werden. Die staatlich genehmigten Lehrpläne für die Studiengänge bleiben dabei bestehen. Auch die Abschlüsse (Bachelor, Master oder Diplom) bleiben unverändert.

Bei den branchenfokussierten Studiengängen werden die bestehenden Lehrpläne gemeinsam mit den Experten der Unternehmen Kurs für Kurs analysiert und an die besonderen Anforderungen der Branche angepasst. Die Anpassungen beziehen sich dabei auf:

- Inhalte (Ergänzungen von Besonderheiten der Branche, ...)
- Beispiele
- Übungsaufgaben
- Fallstudien
- Seminararbeiten
- Studienarbeiten

Die Lehre erfolgt durch Professoren mit einschlägiger Branchenerfahrung und durch Praktiker aus den beteiligten Unternehmen. Die Praktika können studienbe-

gleitend in den beteiligten Unternehmen abgeleistet werden. Bei einer Berufstätigkeit der Teilnehmer wird die berufliche Tätigkeit entsprechend anerkannt. Praxiszeiten können dabei auch Bestandteil eines Trainee-Programms sein.

Im Zeugnis („Diploma Supplement“) wird auf den Branchen-Fokus hingewiesen. In einer weiteren Beilage können die branchenspezifischen Inhalte ausgewiesen werden.

Derzeit sind folgende branchenfokussierte Studiengänge in Vorbereitung:

- Aviation Management
- Energiewirtschaft
- Finanzdienstleistungsmanagement
- Gesundheitswesen
- Handel
- Medienmanagement
- Musik-, Kunst- und Kulturmanagement
- Public Management
- Werbung.

Unser Leitbild

Wir verstehen uns als Handlungs-Kompetenz-Zentrum.

Wir schaffen und vermitteln Wissen mit praktischer Bedeutung auf akademischem Niveau.

Unsere Teilnehmer entfalten bzw. entwickeln unternehmerisches Denken und Handeln sowie Freude an Kreativität und Innovation. Wir verbinden dabei berufliche Tätigkeit mit wissenschaftlicher Ausbildung und bereiten unsere Teilnehmer gezielt auf Fach- und Führungsaufgaben vor.

Der Erfolg unserer Absolventen auf dem Arbeitsmarkt und im Beruf ist unser Kernziel.

Wir achten deshalb darauf, dass unsere Absolventen in der Lage sind, die erworbenen Kompetenzen in der Praxis für sich selbst und für die Organisationen direkt und nutzbringend einzusetzen. Mit unserer Ausbildung erreichen sie ihre Ziele schneller, besser, einfacher und wirtschaftlicher.

Zudem unterstützen wir die Entwicklung von Persönlichkeiten und fördern neben fachlichen und methodischen Kompetenzen auch die Entwicklung von personalen und sozialen Kompetenzen.



Wir verbinden Wirtschaft und Wissenschaft.

Wir kooperieren mit Unternehmen und erreichen damit einen gegenseitigen, kontinuierlichen Wissenstransfer. Unternehmen und Institutionen profitieren von unserer Fachkompetenz, von unserer Innovationskraft und unserer angewandten Forschung.



Unser Leitbild



Wir zeigen Profil - in Lehre und Forschung.

Wir konzentrieren uns auf einige wenige wirtschaftsnahe Studienangebote und streben in diesen Bereichen eine Spitzenposition in der Lehre an.

In ausgewählten Bereichen forschen wir anwendungsorientiert und entwickeln konkrete Lösungen für Fragen aus der Praxis. Jeder Studiengang hat dabei in mindestens einem Feld die Themenführerschaft in Deutschland.

Unsere anwendungsbezogene Forschung ist gleichzeitig ein wichtiger Pfeiler für unsere Lehre.

Unser Leitbild

Didaktik mit Anspruch.

Bei der Vermittlung der Kompetenzen nutzen wir die ganze Bandbreite der Lehr- und Lernmethoden und lassen aktuelle Erkenntnisse kontinuierlich miteinfließen. Unser didaktisches Konzept ermöglicht, dass erfolgreiches Lernen Freude macht. Es fördert Teamarbeit, die Einbindung moderner Medien und vor allem die partnerschaftliche Zusammenarbeit von motivierten Studierenden und praxiserfahrenen Lehrenden.

Unsere Hochschullehrer verbinden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse mit hohem Praxisbezug. Zusätzliche Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft stellen die Balance im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis her.

Qualitätssicherung festigt den hohen Standard der Ausbildung. Wir messen unseren Erfolg am Berufserfolg der Absolventen und an der Zufriedenheit der Studenten. Durch eine regelmäßige, externe Evaluierung beabsichtigen wir Fehlentwicklungen zu vermeiden.



Die Hochschule



Der Standort: Erding

Erding ist für seine Lebensqualität berühmt. Die derzeit 31.165 Einwohner wissen ihren Heimatort zu schätzen. Dazu tragen sicherlich die Altstadt mit ihrem Flair und das Erholungsparadies Erdinger Therme bei. Die Stadt Erding liegt nordöstlich von München und ist durch die Nähe zu mehreren Autobahnen, zum Münchner Flughafen sowie durch eine S-Bahn-Verbindung verkehrstechnisch optimal angebunden.

Wir sind mobil

Auf Wunsch können wir die Präsenzveranstaltungen jederzeit auch an anderen Standorten durchführen (z.B. am Standort des Unternehmens oder in unternehmenseigenen Bildungseinrichtungen). Bei den virtuellen Teilen sind unsere Teilnehmer zeit- und ortsungebunden.

Links im Internet

Stadt Erding
<http://www.erding.de/>

Landkreis Erding
<http://www.landkreis-erding.de/>

Münchner Verkehrsverbund
<http://www.mvv-muenchen.de/>

Erdinger Therme
<http://www.therme-erding.de/>

Staatliche Anerkennung

Unsere Hochschule ist vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst staatlich anerkannt. Die bei uns erworbenen akademischen Grade dürfen international ohne Einschränkungen geführt werden. Die Mastergrade eröffnen prinzipiell den Zugang zu einem Promotionsstudium an einer Universität.

Laut Bescheid (XI/6-3/112-11/12801) des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 27.04.2004 wird die Fachhochschule für angewandtes Management ab 1. Oktober 2004 als nichtstaatliche Fachhochschule anerkannt.

Der Sitz der Hochschule ist Erding. Die Hochschule trägt die Bezeichnung "Fachhochschule für angewandtes Management".



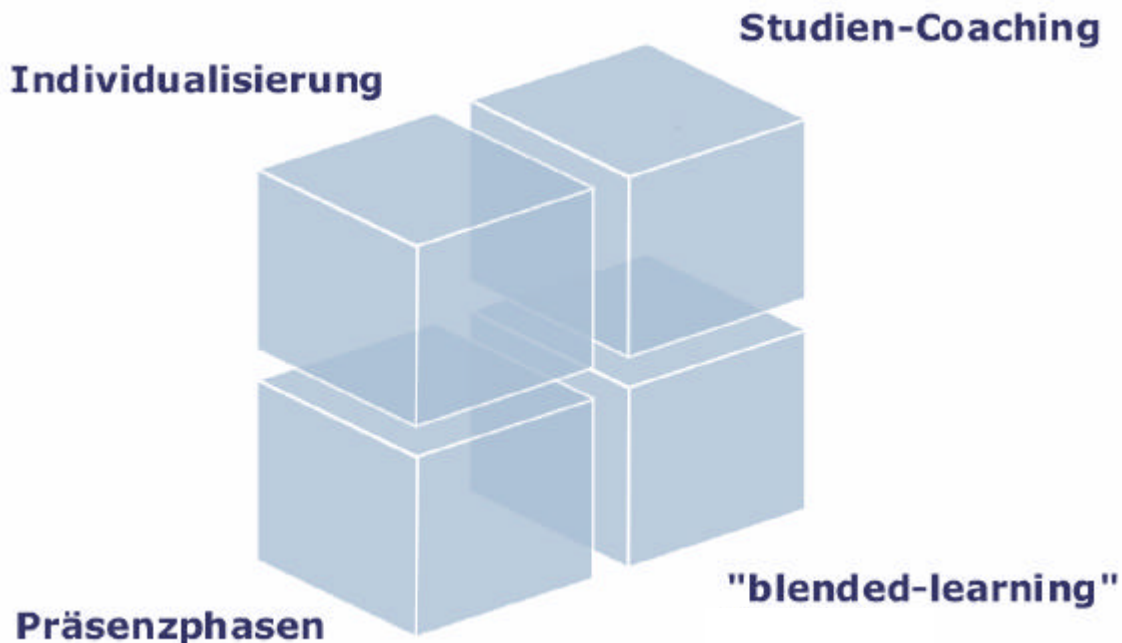
Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber:

„Der Ministerpräsident freut sich über die zukunftsorientierte Initiative der Gründung der Fachhochschule für angewandtes Management.“ (In einem Schreiben vom 15.12.2004)

Staatsminister Dr. Thomas Goppel:

"Ihr Engagement beim Aufbau eines privaten Hochschulangebots, das insbesondere auf die akademische Qualifizierung von Berufstätigen gerichtet ist, verdient große Anerkennung. Innerhalb kürzester Zeit konnte in Bayern ein hochmodernes Studienkonzept auf den Weg gebracht werden." (In einem Schreiben vom 25.05.2004)

Das Studienkonzept



Unser Konzept

Kern unseres semivirtuellen Studienkonzeptes ist es, die Vorteile von Fern- und Präsenzstudium zu verbinden, d.h. die Freiheit und Flexibilität eines internetgestützten Studiums mit den Kontakt- und Vertiefungsmöglichkeiten des Präsenzstudiums zu kombinieren.

Der Ablauf in der Praxis

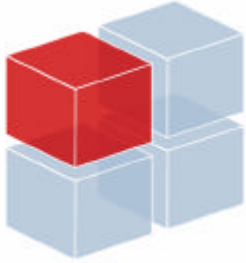
Die Studenten nehmen 3- bis 4mal pro Semester für jeweils vier bis sechs Tage an Präsenzphasen teil, um Kurse zu besuchen, Prüfungen abzulegen und sich mit Ihren Kommilitonen, den Professoren und Ihrem Studiencoach auszutauschen.

Die Präsenzphasen können an die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst werden und alternativ auch ganz oder teilweise auf Wochenenden verteilt werden.

Dazwischen nutzen Sie das Internet und unsere Lernplattform, um online zu studieren. Sie können z.B. in virtuellen Seminaren gemeinsam mit Ihren Kommilitonen Aufgaben bearbeiten und den Tutor um Rat fragen. Vorlesungen können Sie bequem von zu Hause bearbeiten, während Sie gleichzeitig den Foliensatz und das Vorlesungsskript auf Ihrem PC vor sich haben.

Dabei haben Sie jederzeit die Möglichkeit, den Rat unserer Lehrkräfte in Anspruch zu nehmen, ohne an kurze Öffnungszeiten gebunden zu sein.

Individualisierung



Individualisierung

Individualisierung bedeutet, dass

- die bisherigen **akademischen Leistungen**
- und **beruflichen Erfahrungen** des Studenten
- bei der Bemessung der **Studiendauer**
- und der abzudeckenden **Inhalte** Berücksichtigung finden.

Dabei können „außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten“ im Rahmen einer Einstufung bis zu 50 % des Hochschulstudiums angerechnet werden, wenn

- die für den Hochschulzugang geltenden Voraussetzungen gewährleistet werden;
- sie nach Inhalt und Niveau dem Teil des Studiums gleichwertig sind, der ersetzt werden soll;
- entsprechend den Grundsätzen des neuen Qualitätssicherungssystems im Hochschulbereich die qualitativ-inhaltlichen Kriterien für den Ersatz von Studienleistungen durch außerhalb des Hochschulwesens erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten im Rahmen der Akkreditierung überprüft werden.“ (Auszug aus einem Beschluss der Kultusministerkonferenz)

Umsetzung

Dies geschieht insbesondere

- durch eine Erhebung von Ausgangslage und Lern- bzw. Qualifizierungszielen,
- durch eine gezielte Auswahl geeigneter Module im Rahmen eines qualifizierten Aufnahmegespräches.

Danach wird der Prüfungsausschuss festsetzen, welche Leistungen im Einzelnen angerechnet werden können. Auf die Wiederholung bereits gelernter Inhalte wird bei nachgewiesener Gleichwertigkeit verzichtet.



Studien-Coaching vor dem Studium

Persönliche Fähigkeiten, berufliche Ziele und Studienwahl optimal aufeinander abzustimmen ist eine wichtige Voraussetzung für Studien- und Berufserfolg. Bereits vor dem Studium unterstützen wir die Teilnehmer bei der Analyse der eigenen Begabungen und der persönlichen Zielperspektiven.

Das Ergebnis ist eine fundierte und bewusste Entscheidung für ein Studium, für die richtige Studienrichtung und die Planung des Studiums (einschließlich der Praktika) bis zum ersten Abschluss. Dabei werden gemeinsam die Möglichkeiten der Anerkennung von Vorleistungen geprüft und die Antragstellung vorbereitet.

Studien-Coaching während des Studiums

Während des gesamten Studiums steht jedem Studenten ein persönlicher Studien-Coach mit Rat und Tat zur Seite. Zu seinen Aufgaben gehört es, gemeinsam mit den Studenten regelmäßig den Studienfortschritt zu überprüfen. Dies ist die Voraussetzung für frühzeitige und individuelle Hilfestellungen z.B. bei der Anpassung der Studienplanung.

Der Studien-Coach unterstützt bei der Entwicklung der persönlichen Lerntechnik und gibt auf Wunsch Hinweise für die konkrete Prüfungsvorbereitung. Im Rahmen des Studien-Coaching werden die Studenten auch beim Finden von geeigneten Praktikumsplätzen unterstützt. Der Studien-Coach unterstützt die Studenten außerdem auch bei der Abwicklung von Formalitäten wie Antragstellungen u.ä.

Studien-Coaching nach dem Studium

Nach dem Studium kommt es vor allem darauf an eine Aufgabe zu finden, die sich mit den eigenen Potenzialen deckt und ausreichende Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Im Rahmen des Studien-Coaching werden die Studenten bei der Vorbereitung auf den nächsten Karriereschritt vorbereitet.

Nach dem Studium werden die Absolventen in einer virtuellen Stellen- und Bewerberbörse bei interessierten Unternehmen vorgestellt. Als Mitglieder der Alumni besteht auch über den Abschluss hinaus Kontakt zu anderen Absolventen. Auf Wunsch können die Studenten mir Ihrem Coach aber auch eine individuelle Planung für Ihre persönliche Weiterqualifizierung erarbeiten.

Für Studenten, die an einer Promotion interessiert sind, stellt der Studien-Coach wertvolle Kontakte zu Kooperationspartnern her.

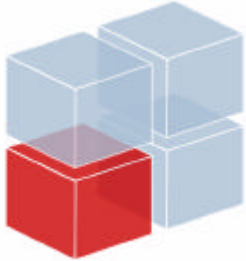


Ansatz des „blended learning“

Der „Blended learning“-Ansatz kombiniert die Vorteile von verschiedenen Lehr- und Vermittlungsformen. Die Kursformen werden je nach Kursinhalt eingesetzt und ergänzen sich zu einer „veredelten Mischung“. Bei unseren Studiengängen kommen folgende Kurstypen zum Einsatz:

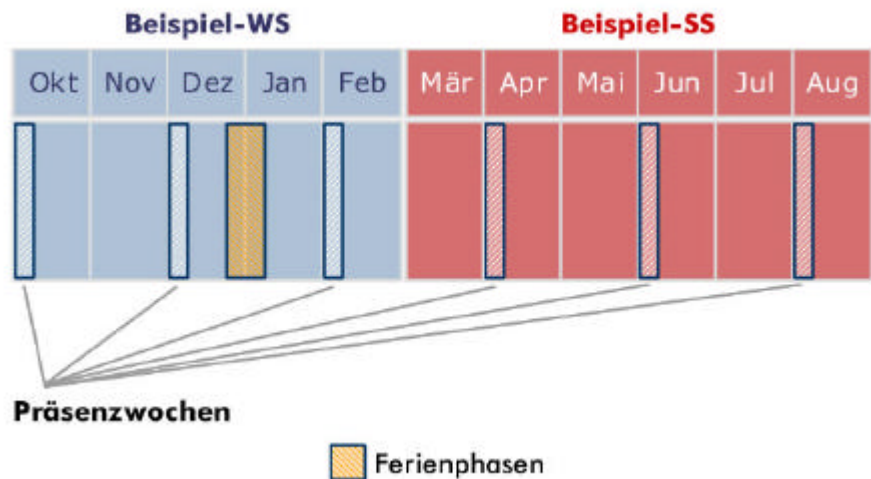
- Präsenzseminar
- Semivirtuelles Seminar
- Virtual-Action-Learning
- Virtuelles Planspiel
- Online Tutorium
- Online-Vorlesung
- Online Exkursion
- Lern-DVD
- Virtuelle Seminare mit tutorieller Begleitung
- Virtuelle Seminare mit Gruppendiskussionen & Vergleichslösungen
- Virtuelle Seminare mit Instruktionen, Material, Ton, animierter Foliensatz
- WBT – web based training
- CBT – computer based training
- Lernmaterialien zum Selbststudium

Präsenzphasen



Präsenzphasen

Das semi-virtuelle Studium beinhaltet 3 Phasen Präsenzphasen pro Semester. Jeder Präsenzblock dauert 5 Tage. Hier werden vor allem Lernfelder erarbeitet, bei denen persönliche Präsenz unverzichtbar ist. Dazu gehören alle Kurse aus den Bereichen „Personal & Social Skills“. Darüber hinaus bieten die Präsenzphasen die Möglichkeit komplexe Themen zu vertiefen und offene Fragen mit den Dozenten zu erörtern. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Präsenzphasen ist das Studien-Coaching.



Beispiel für einen Präsenzblock

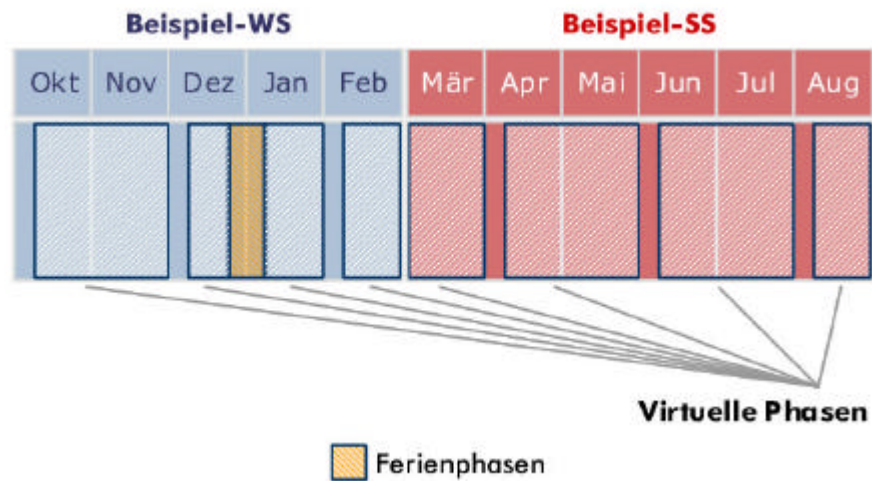
| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerst. | Freitag | Samstag |
|------------|--------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|--|--|---|
| vormittag | Prüfungen | Kosten- und Leistungsrechnung Teil II | Buchführung & Bilanzierung I Teil II | Wirtschaftsmathematik Teil II | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement Teil II | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement Teil IV |
| nachmittag | Kosten- und Leistungsrechnung Teil I | Buchführung & Bilanzierung I Teil I | Wirtschaftsmathematik Teil I | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement Teil I | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement Teil III | |
| abend | Studien-Coaching | Gemeinsame Aktivitäten | Zur freien Verfügung | Studien-Coaching | Gemeinsame Aktivitäten | |

Virtuelle Phasen



Virtuelle Studienteile

Zwischen den Präsenzphasen erfolgt das Studium über unsere Lernplattform. Anders als beim Fernstudium wird das Internet als Kommunikationsplattform genutzt. Dadurch finden auch in den virtuellen Phasen eine enge Zusammenarbeit mit anderen Studenten und eine regelmäßige Abstimmung mit den Kursbetreuern statt.



Im Rahmen der so genannten Bologna-Erklärung wurde bereits 1999 beschlossen, ein Hochschulsystem mit europaweit vergleichbaren Abschlüssen zu entwickeln, um die arbeitsmarktrelevanten Qualifikationen der Bürger in ganz Europa zu fördern. Auf dieser Basis haben die deutschen Kultusminister beschlossen, an den Fachhochschulen und Universitäten ein gestuftes Bachelor-/Master-System einzuführen.

Bachelor-/Masterabschluss

Der akademische Abschluss "Bachelor" kommt ursprünglich aus Ländern mit angelsächsischem Bildungssystem (Großbritannien, USA, Australien, Neuseeland, Indien, usw.). Er ist als erster berufsqualifizierender Bildungsabschluss konzipiert. Darauf baut ein Master-Studium auf. Der Master kann direkt nach einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss begonnen werden (z.B. Master of Arts). Studenten, die über die notwendige berufspraktische Erfahrung verfügen können auch zu einem nicht-konsekutiven einjährigen Studiengang (z.B. MBA - Master of Business Administration) zugelassen werden. Auch diese Abschlüsse werden an der Fachhochschule für angewandtes Management angeboten.

CP (Credit Points)

Credit Points stellen ein Leistungspunktsystem dar, das eine „Währung“ für den Studienaufwand darstellt, den Studierende für die erfolgreiche Teilnahme an einzelnen Lehrver-

anstaltungen oder Modulen erbringen müssen. Mit diesem System sammelt der Student die für das Erreichen des jeweiligen Abschlusses nötigen credits während des Studiums. Da die Bachelor Thesis genauso wie Diplomarbeit und Master Thesis Teil des CP-Systems sind, gibt es keine gesonderten Abschlussprüfungen. Mit erfolgreichem Ablegen der Prüfungsleistungen für die einzelnen Kurse bzw. Module werden dem Student die entsprechenden Credits gut geschrieben. Sobald die nötige Zahl von credits für den gewünschten Studienabschluss erreicht ist, erhalten Sie das Abschlusszeugnis.

ECTS

Durch die Orientierung des CP-Systems der Fachhochschule für angewandtes Management am ECTS* (European Credit Transfer System, der Gesamt-Studienaufwand eines Vollzeitstudierenden in einem Studienjahr mit 60 ECTS-credits bewertet) ist sicher gestellt, dass erbrachte Studienleistungen vergleichbar und damit transferierbar sind – sei es von anderen Hochschulen zur Fachhochschule für angewandtes Management oder umgekehrt. (Es sei darauf hingewiesen, dass dies keinen Anspruch auf Anrechnung darstellt. Die Entscheidung über die Anrechnung oder Nicht-Anrechnung von an anderen Hochschulen erbrachten Leistungen obliegt weiterhin allein der einzelnen Hochschule.)

* Das ECTS wurde von der Kommission der Europäischen Union entwickelt, um eine einheitliche Vorgehensweise bei der Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen einzuführen und um europäische Studienleistungen international vergleichbar zu machen. Das ECTS wird von vielen europäischen Hochschulen angewandt.

Angebote & Vorteile

Einzelne Kurse oder Module

Neben den kompletten Studiengängen können auch einzelne Kurse oder Module gebucht werden.

- Diese Kurse sind hochschulzertifiziert.
- Die Kurse stehen auch Mitarbeitern offen, die keine Studienzugangsbechtigung haben.
- Sie kaufen Kurse und Module nach Bedarf und zu günstigen Konditionen ein.

Einbeziehung unternehmenseigener Trainings

Unternehmenseigene Kurse und Seminare können zertifiziert und anerkannt werden, soweit die Anforderungen des Bayerischen Wissenschaftsministeriums erfüllt werden.

- So erhalten Sie Weiterbildungsangebote auf Hochschulniveau mit entsprechenden Zertifikaten.
- Die Bausteine sind nach dem Europäischen Credit Point Transfer System (ECTS) auf ein Studium anrechenbar.

Maßgeschneiderte Lehrgänge

Aus unseren Kursen und den internen Trainings können unternehmensindividuelle Lehrgänge zusammengestellt werden. Mögliche Beispiele: Knowledge Manager, Projektmanager, Prozessmanager, ...

- Dadurch entstehen ein stärkerer Bezug der teilnehmenden Mitarbeiter zum Unternehmen und ein
- optimierter Lerneffekt für Unternehmen und Mitarbeiter.



Corporate University

Sie können zu sehr günstigen Konditionen über eine eigene „Corporate University“ mit den neuen, international anerkannten Abschlüssen Bachelor, Master und MBA verfügen.

- Dies unterstreicht Ihr internes Bildungsengagement und
- bietet Ihnen die Möglichkeit Leistungsträgern interessante Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.
- Die Mitarbeiter bleiben weiter an das Unternehmen gebunden.
- Der berufsbegleitende Zuschnitt sorgt für minimale Abwesenheitszeiten von der Arbeit.
- Die Verkürzung des Studiums durch Anrechnung von Arbeitserfahrung und Vorqualifikationen ist möglich.

Betriebswirtschaftslehre

Ziele des Studiums

Ziel des Studiums ist es, die erforderlichen betriebswirtschaftlichen Fachkenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, um in der betrieblichen Praxis Problemstellungen zu überblicken und zu verstehen, passende Lösungskonzepte zu entwickeln und diese anschließend erfolgreich umzusetzen.

Die Absolventen sind in der Lage, Aufgaben im Bereich von Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen selbständig, problemorientiert und fächerübergreifend auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten. Darüber hinaus sind die Absolventen für Führungsaufgaben vorbereitet, die sowohl betriebswirtschaftliches Know-how, als auch ein breites Spektrum sozialer Kompetenzen erfordern.

Um das breite Anforderungsspektrum der Praxis bewältigen zu können, erwerben die Studenten grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen der Fachgebiete Betriebswirtschaft, Recht, Steuern, Analyse- und Entscheidungsmethodik, (Wirtschafts-) Englisch und EDV.

Vor dem Hintergrund der Praxisnähe verfolgt das Studium insbesondere auch das Ziel, den Teilnehmern neben betriebswirtschaftlicher Kompetenz auch die sozialen Schlüsselkompetenzen wie z.B. Kommunikations-, Präsentations- oder Moderationstechniken zu vermitteln, die für eine erfolgreiche Arbeit im Beruf unabdingbar sind.

Berufsfelder

Die möglichen Berufsfelder der Absolventen dieses Studiengangs sind sehr breit gefächert. Grundsätzlich sind sie in allen betriebswirtschaftlich orientierten Bereichen von Organisationen einsetzbar. Aufgrund der Spezialisierungsfächer bieten sich jedoch vor allem das strategische Management, die Organisations- und Prozessoptimierung und das Management öffentlicher Institutionen als Schwerpunktbereiche an.

Zu möglichen Institutionen bzw. Branchen, die Verwendung für ein entsprechendes Kompetenzprofil haben, gehören z.B.:

- Unternehmen
- Handel (z.B. im Marketing oder der Unternehmensführung)
- Dienstleistung (z.B. Unternehmensberatung)
- Banken & Versicherungen
- Industrie (insbesondere auf Ebene der strategischen Leitung, der Organisations- und Prozessoptimierung)
- Verbände
- Vereine
- Öffentliche Einrichtungen und Behörden (in allen leitenden und steuernden Funktionen)

Abschlüsse für die Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre:

1. Bachelor (Regelstudienzeit 36 Monate)
2. Diplom (Regelstudienzeit 48 Monate)

Staatlich anerkannte akademische Abschlüsse:

1. Bachelor of Arts
2. Diplom-Betriebswirt/-in (FH)

Module & Kurse

| | | |
|--------------------------------------|---|------------------------------|
| Grundlagen (10 CP) | Einführung in das Studium der BWL Grundlagen virtuellen Lernens (Präsenzseminar - Vorphase) Management Techniken | 4 CP 2 CP 4 CP |
| Marketing (6 CP) | Marketing I Marketing II | 4 CP 2 CP |
| Personal & Organisation (12 CP) | Organisation I Organisation II Personal I Personal II (Personalmanagement) | 4 CP 2 CP 4 CP 2 CP |
| Rechnungswesen (10 CP) | Buchführung und Bilanzierung I Kosten- und Leistungsrechnung Controlling | 4 CP 4 CP 2 CP |
| Anwendungsorientiertes Modul (16 CP) | Virtuelles Planspiel Fallstudienbetrachtung | 4 CP 12 CP |
| Recht (4 CP) | Recht I Arbeitsrecht I | 2 CP 2 CP |
| Datenverarbeitung (6 CP) | Datenverarbeitung I Datenverarbeitung II | 2 CP 4 CP |
| Mathematik & Statistik (8 CP) | Grundlagen der Wirtschaftsmathematik Statistik I & II | 4 CP 4 CP |
| Schlüsselqualifikationen I (10 CP) | Präsentieren & Visualisieren (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Kommunikation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Gesprächsführung & Verhandlungstechnik (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Moderation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| Schlüsselqualifikationen II (10 CP) | Teamentwicklung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Führung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Projektmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Virtuelles Seminar - Existenzgründung | 4 CP |
| | | |
| Allgemeines Englisch (8 CP) | Englisch I Englisch II | 4 CP 4 CP |
| Business-Englisch (4 CP) | Business-Englisch I + II | 4 CP |
| Volkswirtschaftslehre (6 CP) | Einführung in die Mikroökonomie Einführung in die Makroökonomie Stabilisierungs- & Wachstumspolitik | 2 CP 2 CP 2 CP |
| BWL-Vertiefung I (14 CP) | Einführung in die strategische Unternehmensführung | 4 CP |
| | Produktionswirtschaft & Logistik | 4 CP |
| | Betriebliche Steuerlehre | 6 CP |
| BWL-Vertiefung II (8 CP) | Buchführung & Bilanzierung II | 4 CP |
| | Investition & Finanzierung | 4 CP |

Spezialisierung

Insgesamt müssen 24 CP belegt werden.

| Wahlfächer (12 CP) | Wahlfächer im Wert von 12 CP | 12 CP |
|--|--|---------------|
| Spezialisierung (24 CP) | <u>Strategisches Management & marktorientierte Unternehmensführung</u> | |
| | Strategische Unternehmensführung | 4 CP |
| | Analytische Methoden des strategischen Managements | 4 CP |
| | Implementierung von Strategien | 4 CP |
| | Strategisches Marketing | 4 CP |
| | Marktorientierte Unternehmensführung | 4 CP |
| | Projekt zum internationalen Marketing | 4 CP |
| | Internationale Marktforschung & Imageanalysen | 2 CP |
| | Markt- & Werbepsychologie | 4 CP |
| | <u>Organisation & Personalmanagement</u> | |
| Entwicklung und Gestaltung von Organisationsstrukturen | 4 CP | |
| Prozessoptimierung | 2 CP | |
| Wissensmanagement | 4 CP | |
| Instrumente des Personalmanagements | 2 CP | |
| Personalbedarfsanalyse | 4 CP | |
| Anforderungsprofile & Stellenbeschreibungen | 2 CP | |
| Arbeitsrecht II | 2 CP | |
| <u>Public Management</u> | | |
| Grundlagen & Rahmenbedingungen des Public Management | 4 CP | |
| Management von Veränderungen | 4 CP | |
| Politische Steuerung | 4 CP | |
| Produkte und Prozesse in der öffentlichen Verwaltung | 4 CP | |
| Finanzmanagement | 4 CP | |
| Bachelor -Thesis (12 CP) | Bachelor -Thesis | 12 CP |
| Zwischensumme CP | | 180 CP |
| + Praxissemester | Praxissemester | 30 CP |
| Summe CP | | 210 CP |

Zugangsvoraussetzungen für Bachelor-/Diplomstudiengänge

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- Vorpraktikum von 6 Wochen

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden.

Training & Kompetenzmanagement

Ziele des Studiums

Ziel des Studiums ist es, die erforderlichen Fachkenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, um die wirtschaftlichen, psychologischen, sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhänge im Bereich Wirtschaftspädagogik, hier fokussiert auf „Training und Personnel Development“, zu überblicken.

Die Absolventen sind in der Lage Aufgaben im Bereich der Wirtschaftspädagogik selbstständig, problemorientiert und fächerübergreifend auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten.

„Training und Personnel Development“ wird dabei als angewandte, fachspezifische Wirtschaftswissenschaft verstanden, die die gesamte Bandbreite pädagogischer Tätigkeitsfelder in der Wirtschaft berücksichtigt.

Betriebswirtschaftliche Lehrveranstaltungen sowie Vertiefungsfächer, die für die Tätigkeitsfelder Training und Coaching, sowie für Weiterbildungsmanagement und Personalentwicklung charakteristisch sind, stehen daher im Vordergrund des Studiums. Diese werden durch entsprechende Lehrangebote zu psychologischen Fragestellungen, sowie durch berufsrelevante Projekte ergänzt.

Das Studium vermittelt im Bereich Training & Coaching nicht nur das handwerkliche Know-how und fachliche Wissen, das für eine professionelle Trainertätigkeit unabdingbar ist, sondern fördert auch die Persönlichkeit und die sozialen Kompetenzen der einzelnen Teilnehmer.

Die Spezialisierungskurse im Bereich Weiterbildungsmanagement und Personalentwicklung fördern die notwendigen Fähigkeiten zur organisatorischen Gestaltung und Führung von Weiterbildungseinrichtungen, zur Ausgestaltung von Weiterbildungssystemen und zur Umsetzung neuer Bildungskonzepte im betrieblichen Alltag.

Berufsfelder

Die Absolventen nehmen Positionen in sehr unterschiedlich strukturierten Berufsfeldern ein, z.B. in:

- Bildungszentren
- Personalentwicklungsabteilungen
- Weiterbildungsabteilungen oder
- Trainingsinstituten
- oder als freie Trainer

In diesen Institutionen werden die Absolventen entweder Führungs- und Managementaufgaben übernehmen und Ihre Kompetenzen im konzeptionellen Bereich bzw. in der Gestaltung der internen Bildungssysteme gewinnbringend einsetzen oder als Trainer tätig sein.

Abschlüsse für die Fachrichtung Wirtschaftspädagogik:

1. Bachelor (Regelstudienzeit 36 Monate)
2. Diplom (Regelstudienzeit 48 Monate)
3. Master (Regelstudienzeit 24 Monate)

Staatlich anerkannte akademische Abschlüsse:

1. Bachelor of Arts
2. Diplom-Wirtschaftspädagoge/-in (FH)
3. Master of Arts

Training & Kompetenzmanagement

Bachelor-Studiengang

Module & Kurse

| | | |
|--------------------------------------|--|-------|
| Grundlagen (10 CP) | Einführung in das Studium der Wirtschaftspädagogik | 4 CP |
| | Grundlagen virtuellen Lernens (Präsenzseminar - Vorphase) | 2 CP |
| | Management Techniken | 4 CP |
| Marketing (6 CP) | Marketing I | 4 CP |
| | Marketing II | 2 CP |
| Personal & Organisation (12 CP) | Organisation I | 4 CP |
| | Organisation II | 2 CP |
| | Personal I | 4 CP |
| | Personal II (Personalmanagement) | 2 CP |
| Rechnungswesen (10 CP) | Buchführung und Bilanzierung I | 4 CP |
| | Kosten- und Leistungsrechnung | 4 CP |
| | Controlling | 2 CP |
| Anwendungsorientiertes Modul (16 CP) | Virtuelles Planspiel | 4 CP |
| | Fallstudienbetrachtung | 12 CP |
| Recht (4 CP) | Recht I | 2 CP |
| | Arbeitsrecht I | 2 CP |
| Datenverarbeitung (6 CP) | Datenverarbeitung I | 2 CP |
| | Datenverarbeitung II | 4 CP |
| Mathematik & Statistik (8 CP) | Grundlagen der Wirtschaftsmathematik | 4 CP |
| | Statistik I & II | 4 CP |
| Schlüsselqualifikationen I (10 CP) | Präsentieren & Visualisieren (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Kommunikation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Gesprächsführung & Verhandlungstechnik (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Moderation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | | |
| Schlüsselqualifikationen II (10 CP) | Teamentwicklung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Führung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Projektmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Virtuelles Seminar - Existenzgründung | 4 CP |
| Allgemeines Englisch (8 CP) | Englisch I | 4 CP |
| | Englisch II | 4 CP |
| Business-Englisch (4 CP) | Business-Englisch I + II | 4 CP |
| Vertiefung I (12 CP) | Einführung in die Allgemeine Pädagogik | 2 CP |
| | Einführung in die Betriebspädagogik | 4 CP |
| | Einführung in die Gestaltung von Lehr-Lernarrangements | 2 CP |
| | Mediengestaltung & Medieneinsatz | 2 CP |
| Vertiefung II (12 CP) | Volkswirtschaft und ihr Einfluss auf das Bildungswesen | 2 CP |
| | | 2 CP |
| | Didaktik der Erwachsenenbildung | 4 CP |
| | Einführung in die Lernpsychologie | 4 CP |
| Vertiefung III (4 CP) | Soziale Prozesse in Gruppen | 2 CP |
| | Einführung in die pädagogische Diagnostik | 2 CP |
| | | |
| Vertiefung III (4 CP) | Methodenlehre I | 2 CP |
| | Methodenlehre II | 2 CP |

Spezialisierung

Insgesamt müssen 24 CP belegt werden.

| Wahlfächer (12 CP) | Wahlfächer im Wert von 12 CP | 12 CP |
|---|---|---------------|
| Spezialisierung (24 CP) | <u>Training & Coaching</u> | |
| | Planung & Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen | 2 CP |
| | Konstruktivistische Prinzipien zur Gestaltung von Lehr- Lernsituationen | 2 CP |
| | Durchführung eines konstruktivistischen Kommunikations- & Verhaltenstrainings | 4 CP |
| | Methoden handlungsorientierter Trainingsgestaltung | 2 CP |
| | Betriebliche Führungskräfteentwicklung | 4 CP |
| | Coaching- & Mentoring-Konzepte und ihre Anwendung | 4 CP |
| | Entwicklung von e-learning-Programmen (Projektseminar) | 4 CP |
| | Moderation virtueller Gruppen | 2 CP |
| | Evaluation von betrieblichen Bildungsmaßnahmen & Bildungsprogrammen | 4 CP |
| | Psychologische Aspekte des Coachings | 4 CP |
| | <u>Weiterbildungsmanagement & Personalentwicklung</u> | |
| | Aktuelle Trends in Aus- & Weiterbildung | 2 CP |
| | Neue Medien in der betrieblichen Weiterbildung | 2 CP |
| Planung, Durchführung & Auswertung von Bildungsbedarfsanalysen | 4 CP | |
| Entwicklung von betrieblichen Bildungsprogrammen | 4 CP | |
| Trainerauswahl | 4 CP | |
| Planung & Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen | 2 CP | |
| Evaluation von betrieblichen Bildungsmaßnahmen & Bildungsprogrammen | 4 CP | |
| Bildungscontrolling | 4 CP | |
| Instrumente der Personalentwicklung | 2 CP | |
| Gestaltung & Durchführung von Auswahlverfahren | 4 CP | |
| Arbeitszufriedenheitsmessung | 4 CP | |
| Bachelor -Thesis (12 CP) | Bachelor -Thesis | 12 CP |
| Zwischensumme CP | | 180 CP |
| +Praxissemester | Praxissemester | 30 CP |
| Summe CP | | 210 CP |

Zugangsvoraussetzungen für Bachelor-/Diplomstudiengänge

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- Vorpraktikum von 6 Wochen

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen können anerkannt werden. Bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden.

Module & Kurse

| | | |
|--|--|------------------------------|
| Vorbereitungsmodul (6 CP) (für Studierende anderer Fachrichtungen) | Vorbereitungskurs (Präsenzseminar – Vorphase) Grundlagen virtuellen Lernens (Präsenzseminar – Vorphase) | 4 CP 2 CP |
| BWL (12 CP) | Wissensmanagement Investition & Finanzierung Planspiel - Unternehmensführung | 4 CP 4 CP 4 CP |
| Recht (8 CP) | Europäisches Wirtschaftsrecht Steuerrecht | 4 CP 4 CP |
| Schlüsselqualifikationen (8 CP) | Konfliktmanagement (Präsenzseminar) Rhetorik (Präsenzseminar) Bewerbertraining & Karriereberatung (Präsenzseminar) | 4 CP 4 CP 0 CP |
| Wahlfächer (8 CP) | Wahlfächer im Wert von 8 CP | 8 CP |
| Vertiefung I - Anwendungsori- entiertes Modul (16 CP) | Fallstudienbearbeitung Bearbeitung eines ausgewählten Praxisprojektes (virtual-action-learning) | 12 CP 4 CP |
| Vertiefung II (14 CP) | Gruppendynamik I – Grundlagen und Interventionen Gruppendynamik II – Umgang mit Störungen & Krisen im Training Psychologische Aspekte der Persönlichkeits- entwicklung Mediation | 4 CP 4 CP 4 CP 2 CP |

Spezialisierung

Insgesamt müssen 24 CP belegt werden: für den weiteren Schwerpunkt müssen 16 CP belegt werden; weitere 8 CP als Wahlpflichtfächer.

| | | |
|---|--|--|
| Spezialisierung (16 CP) Wahlpflichtfächer (8 CP) | <u>Training & Coaching</u> | |
| | Planung & Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen Konstruktivistische Prinzipien zur Gestaltung von Lehr- Lernsituationen Durchführung eines konstruktivistischen Kommunikations- & Verhaltenstrainings Methoden handlungsorientierter Trainings- gestaltung Betriebliche Führungskräfteentwicklung Coaching- & Mentoring-Konzepte und ihre Anwendung Entwicklung von e-learning-Programmen (Projektseminar) Moderation virtueller Gruppen Evaluation von betrieblichen Bildungsmaß- nahmen & Bildungsprogrammen Psychologische Aspekte des Coachings | 2 CP 2 CP 4 CP 2 CP 4 CP 4 CP 2 CP 4 CP 4 CP 4 CP |
| | <u>Weiterbildungsmanagement & Personalentwicklung</u> | |
| | Aktuelle Trends in Aus- & Weiterbildung Neue Medien in der betrieblichen Weiterbildung Planung, Durchführung & Auswertung von Bildungsbedarfsanalysen Entwicklung von betrieblichen Bildungspro- grammen Trainerauswahl Planung & Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen Evaluation von betrieblichen Bildungsmaß- nahmen & Bildungsprogrammen Bildungscontrolling Instrumente der Personalentwicklung Gestaltung & Durchführung von Auswahl- verfahren Arbeitszufriedenheitsmessung | 2 CP 2 CP 4 CP 4 CP 4 CP 4 CP 2 CP 2 CP 4 CP 4 CP |
| Master-Thesis (12 CP) | Master-Thesis | 30 CP |
| Summe CP | | 120 CP |

Zugangsvoraussetzungen für Masterstudiengänge

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- erster berufsqualifizierender Abschluss mit 180 Credit Points

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden.

Bewerber ohne ausreichende einschlägige Fachkenntnisse müssen vor Aufnahme des Studiums einen Intensivkurs absolvieren.

Dieser Abschluss eröffnet prinzipiell einen Zugang zum Promotionsstudium.

Ziele des Studiums

Ziel des Studiums ist es, die erforderlichen Fachkenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, um die psychologischen, wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhänge in der betrieblichen Praxis zu überblicken und zu verstehen.

Die Absolventen sind in der Lage Aufgaben im Bereich der Wirtschaftspsychologie selbstständig, problemorientiert und fächerübergreifend auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten.

Das Studium vermittelt den Studenten anwendungsorientierte und praxisrelevante Kompetenzen in den beiden Hauptbereichen der Wirtschaftspsychologie: Markt- & Werbepsychologie und Arbeits- & Organisationspsychologie.

Die Handlungskompetenz der Studenten, d.h. die Fähigkeit fachliche, methodische, soziale und personale Kompetenzen in der Praxis erfolgreich einzusetzen, steht dabei im Mittelpunkt der Ausbildung. Neben betriebswirtschaftlichen und wirtschaftspsychologischen Fähigkeiten werden die sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen der Studenten gezielt weiterentwickelt.

Berufsfelder

Die Absolventen der Markt- & Werbepsychologie nehmen Positionen in sehr unterschiedlich strukturierten Berufsfeldern ein, z.B. in:

- Marktforschungsinstituten
- Werbeagenturen
- Werbe-, PR- und Kommunikations- und Marketingabteilungen von Unternehmen und Verbänden

In diesen Institutionen werden die Absolventen Führungs- und Managementaufgaben übernehmen und Ihre Kompetenzen im konzeptionellen Bereich bzw. in der Gestaltung und Bewertung von Kommunikationskonzepten gewinnbringend einsetzen.

Mit dem zweiten Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie stehen den Absolventen sowohl Positionen im Bereich der Unternehmensberatung offen, als auch in den Personalabteilungen von Unternehmen. Aufgrund der Fähigkeit, organisationalen Wandel effektiv, effizient und sozial verträglich zu gestalten werden sie in Abteilungen zur Organisationsentwicklung und Change Management eingesetzt werden.

Zu möglichen Institutionen bzw. Branchen, die Verwendung für ein entsprechendes Kompetenzprofil haben, gehören z.B.:

- Unternehmen (Handel, Dienstleistung z.B. Unternehmensberatung, Banken & Versicherungen, Industrie)
- Verbände, Vereine
- Öffentliche Einrichtungen und Behörden

Abschlüsse für die Fachrichtung Wirtschaftspsychologie:

1. Bachelor (Regelstudienzeit 36 Monate)
2. Diplom (Regelstudienzeit 48 Monate)
3. Master (Regelstudienzeit 24 Monate)

Staatlich anerkannte akademische Abschlüsse:

1. Bachelor of Arts
2. Diplom-Wirtschaftspsychologe/-in (FH)
3. Master of Arts

Module & Kurse

| | | |
|--------------------------------------|--|-------|
| Grundlagen (10 CP) | Einführung in das Studium der Wirtschaftspsychologie | 4 CP |
| | Grundlagen virtuellen Lernens (Präsenzseminar - Vorphase) | 2 CP |
| | Management Techniken | 4 CP |
| Marketing (6 CP) | Marketing I | 4 CP |
| | Marketing II | 2 CP |
| Personal & Organisation (12 CP) | Organisation I | 4 CP |
| | Organisation II | 2 CP |
| | Personal I | 4 CP |
| | Personal II (Personalmanagement) | 2 CP |
| Rechnungswesen (10 CP) | Buchführung und Bilanzierung I | 4 CP |
| | Kosten- und Leistungsrechnung | 4 CP |
| | Controlling | 2 CP |
| Anwendungsorientiertes Modul (16 CP) | Virtuelles Planspiel | 4 CP |
| | Fallstudienbetrachtung | 12 CP |
| Recht (4 CP) | Recht I | 2 CP |
| | Arbeitsrecht I | 2 CP |
| Datenverarbeitung (6 CP) | Datenverarbeitung I | 2 CP |
| | Datenverarbeitung II | 4 CP |
| Mathematik & Statistik (8 CP) | Grundlagen der Wirtschaftsmathematik | 4 CP |
| | Statistik I & II | 4 CP |
| Schlüsselqualifikationen I (10 CP) | Präsentieren & Visualisieren (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Kommunikation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Gesprächsführung & Verhandlungstechnik (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Moderation (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Persönlichkeitsentwicklung & Selbstmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | | |
| Schlüsselqualifikationen II (10 CP) | Teamentwicklung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Führung (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Projektmanagement (Präsenzseminar) | 2 CP |
| | Virtuelles Seminar - Existenzgründung | 4 CP |
| Allgemeines Englisch (8 CP) | Englisch I | 4 CP |
| | Englisch II | 4 CP |
| Business-Englisch (4 CP) | Business-Englisch I + II | 4 CP |
| Vertiefung I (16 CP) | Einführung in die Psychologie | 4 CP |
| | Einführung in die Markt- & Werbepsychologie | 4 CP |
| | Grundlagen der Arbeitspsychologie | 4 CP |
| | Grundlagen der Organisationspsychologie | 4 CP |
| Vertiefung II (8 CP) | Persönlichkeitspsychologie | 2 CP |
| | Einführung in die Diagnostik | 2 CP |
| | Sozialpsychologie | 4 CP |
| Vertiefung III (4 CP) | Methodenlehre I | 2 CP |
| | Methodenlehre II | 2 CP |

Spezialisierung

Insgesamt müssen 24 CP belegt werden.

| | | |
|--|---|---------------|
| Wahlfächer (12 CP) | Wahlfächer im Wert von 12 CP | 12 CP |
| Spezialisierung (24 CP) | <u>Markt- & Werbepsychologie</u> | |
| | Konsumentenverhalten | 4 CP |
| | Verkaufpsychologie | 4 CP |
| | Werbepsychologie | 4 CP |
| | Marktforschung & Imageanalysen | 2 CP |
| | Entwicklung & Umsetzung von Marketingkonzepten | 4 CP |
| | Konzeption von Kampagnen | 4 CP |
| | Marktkommunikation & Mediaplanung | 4 CP |
| | <u>Arbeits- & Organisationspsychologie</u> | |
| | Organisationsentwicklung | 4 CP |
| | Organisationsdiagnose | 2 CP |
| | Konfliktmanagement in Organisationen | 2 CP |
| | Leistung in Organisationen - Leistungsmotivation, Leistungsbewertung, Leistungssteigerung | 4 CP |
| | Motivation & Volition | 4 CP |
| | Gestaltung & Durchführung von Assessment-Centern | 4 CP |
| | Personalentwicklung in Organisationen | 4 CP |
| Psychologische Aspekte der Führungskräfteentwicklung | 4 CP | |
| Bachelor-Thesis (12 CP) | Bachelor-Thesis | 12 CP |
| Zwischensumme CP | | 180 CP |
| +Praxissemester | Praxissemester | 30 CP |
| Summe CP | | 210 CP |

Zugangsvoraussetzungen für Bachelor-/Diplomstudiengänge

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- Vorpraktikum von 6 Wochen

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden.

Module & Kurse

| | | |
|--|---|------------------------------|
| Vorbereitungsmodul (6 CP) (für Studierende anderer Fachrichtungen) | Vorbereitungskurs (Präsenzseminar – Vorphase) Grundlagen virtuellen Lernens (Präsenzseminar – Vorphase) | 4 CP 2 CP |
| BWL (12 CP) | Wissensmanagement Investition & Finanzierung Planspiel - Unternehmensführung | 4 CP 4 CP 4 CP |
| Recht (8 CP) | Europäisches Wirtschaftsrecht Steuerrecht | 4 CP 4 CP |
| Schlüsselqualifikationen (8 CP) | Konfliktmanagement (Präsenzseminar) Rhetorik (Präsenzseminar) Bewerbertraining & Karriereberatung (Präsenzseminar) | 4 CP 4 CP 0 CP |
| Wahlfächer (8 CP) | Wahlfächer im Wert von 8 CP | 8 CP |
| Vertiefung I - Anwendungsori- entiertes Modul (16 CP) | Fallstudienbearbeitung Bearbeitung eines ausgewählten Praxisprojektes (virtual-action-learning) | 12 CP 4 CP |
| Vertiefung II (14 CP) | Evaluation Arbeitsicherheit und Gesundheit Arbeitszufriedenheitsmessung Grundlagen der Wirtschaftspsychologie | 4 CP 4 CP 4 CP 2 CP |

Spezialisierung

Insgesamt müssen 24 CP belegt werden; für den weiteren Schwerpunkt müssen 16 CP belegt werden; weitere 8 CP als Wahlpflichtfächer.

| | | |
|---|--|--|
| Spezialisierung (16 CP) Wahlpflichtfächer (8 CP) | <u>Markt- & Werbepsychologie</u> | |
| | Konsumentenverhalten Verkaufpsychologie Werbe-psychologie Marktforschung & Imageanalysen Entwicklung & Umsetzung von Marketing- konzepten Konzeption von Kampagnen Marktkommunikation & Mediaplanung | 4 CP 4 CP 4 CP 2 CP 4 CP 4 CP 4 CP |
| | <u>Arbeits- & Organisationspsychologie</u> | |
| | Organisationsentwicklung Organisationsdiagnose Konfliktmanagement in Organisationen Leistung in Organisationen - Leistungsmoti- vation, Leistungsbewertung, Leistungssteige- rung Motivation & Volition Gestaltung & Durchführung von Assess- ment-Centern Personalentwicklung in Organisationen Psychologische Aspekte der Führungskräfte- entwicklung | 4 CP 2 CP 2 CP 4 CP 4 CP 4 CP 4 CP 4 CP |
| Master-Thesis (12 CP) | Master-Thesis | 30 CP |
| Summe CP | | 120 CP |

Zugangsvoraussetzungen für Masterstudiengänge

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- erster berufsqualifizierender Abschluss mit 180 Credit Points

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden.

Bewerber ohne ausreichende einschlägige Fachkenntnisse müssen vor Aufnahme des Studiums einen Intensivkurs absolvieren.

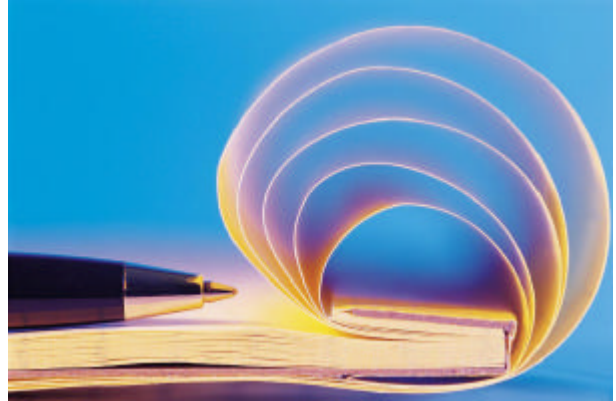
Dieser Abschluss eröffnet prinzipiell einen Zugang zum Promotionsstudium.

Bachelor und Diplom

Ab 2010 werden in Europa alle Studienabschlüsse auf das zweistufige Bachelor- und Mastersystem umgestellt. Bis dahin ist es jedoch noch möglich das „klassische“ Diplom zu erwerben.

In der Übergangsphase ergeben sich daraus besondere Möglichkeiten, die wir unseren Studenten zugänglich machen. Bei Abschluss seines Bachelor-Studiengangs an unserer Hochschule besteht die Möglichkeit, mit einem geringen Mehraufwand von 18 Credit-Points zusätzlich zum Bachelor auch einen Diplomabschluss zu erwerben.

Unsere Studienberater informieren im Rahmen des Studien-Coaching jeweils individuell über dieses attraktive Angebot.



Benefits to students

The MBA programme provides students both with specialized knowledge as well as general management skills for positions that require leadership.

Graduates of the programme will have great choice of possible job orientations as they fulfill the necessary qualifications for a wide array of positions (like marketing, finance, organizational and process re-engineering etc.) and business sectors (like manufacturing industry, commerce, banking & insurance, consulting, public and non-for-profit organizations).

The MBA will set students apart from other applicants when competing for sought after job positions. It is a proof of the student's determination to go the "extra mile".

The students develop the necessary level of comfort in using their specific knowledge, when holding presentations, leading negotiations or simply when working in a multicultural environment.

The MBA programme will help students build a network of like-minded people: professors, other students, managers from various companies and more. Both during and after the programme students will benefit from this asset.

The new people the student will get to know will make studying within the MBA programme a special and rewarding experience. Due to the very diverse personal and profes-

sional backgrounds of the participants students will be given a unique opportunity to receive insights, ideas and knowledge about other cultures, professions or simply ways of doing things.

Due to the virtual study environment students have the flexibility to choose where and when they study. This enables them to pursue their current career and gain new knowledge and experiences through the MBA programme.

Benefits to companies

Companies can give their high potential employees the opportunity to improve their knowledge and qualification considerably while retaining them in the company.

Companies will benefit from the contacts their employees will make during the programme with national and international firms and experts as well as from their knowledge of the latest developments in the field.

The programme facilitates the integration of specific company related problems into the curriculum by means of project/case studies or even as topic for the final thesis.

Companies are able to complete their offerings in the personnel development field with this high value module and can give their most valuable employees an incentive or reward.

Staatlich anerkannter akademischer Abschluss
Master of Business Administration (MBA)

MBA Curriculum

| Supplementary Introduction for Non-Business B.A. | 1. Term | | | | 2. Term | | | 3. Term | |
|--|--|---|--|---|--|--|--|---------------|------------|
| | on-site | on-site | virtual | virtual | on-site | virtual | virtual | on-site | |
| Introduction to Accounting | | | | | exams | | | exams | |
| Introduction to Economics | skills for a virtual learning environment (2 CP) | Leadership and Organizational Behaviour I (2CP) | Leadership and Organizational Behaviour II (2CP) | Quantitative Methods (2CP) | Human Resource Management (2CP) | Organizations (2CP) | Qualitative Methods (2CP) | Master Thesis | |
| Introduction to General Management | | Financial Accounting (2CP) | Analysis & Decision (2CP) | | Marketing (2CP) | Project Management (2CP) | | | |
| Introduction to Finance | Applied Personal Skills I (2 CP) | Economics (2CP) | Finance (2CP) | APS II (2 CP) Communication & Cooperation | IT Environment & Strategy (2CP) | Technology & Operations Management (2CP) | APS (2 CP) Presentation & Facilitation | | |
| Introduction to Marketing and Strategy | Personal Development & Self-Management | Strategic Management I (2CP) | Strategic Management II (2CP) | Managerial Accounting & Control I (2CP) | Managerial Accounting & Control II (2CP) | | | | graduation |
| | | | | | | | | | |
| Credit Points - regular | 4 | 8 | 8 | 4 | 8 | 8 | 4 | 16 | 42 |
| | 1 week | 6 weeks | 6 weeks | 1 week | 6 weeks | 6 weeks | 1 week | 14 weeks | |

Module & Kurse

| | |
|---|--|
| Supplementary Introduction for Non-Business B. A. | Introduction to Accounting Introduction to Economics Introduction to General Management Introduction to Finance Introduction to Marketing and Strategy |
|---|--|

1. Term

| | | |
|----------------|---|------------------------------|
| on-site (4 CP) | skills for a virtual learning environment Applied Personal Skills I – Personal Development & Self-Management | 2 CP 2 CP |
| virtual (8 CP) | Leadership and Organizational Behaviour I Financial Accounting Economics Strategic Management I | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |
| virtual (8 CP) | Leadership and Organizational Behaviour II Analysis & Decision Finance Strategic Management II | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |

2. Term

| | | |
|----------------|---|------------------------------|
| on-site (4 CP) | exams Quantitative Methods APS II – Communication & Cooperation | 2 CP 2 CP |
| virtual (8 CP) | Human Resource Management Marketing IT Environment & Strategy Managerial Accounting & Control I | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |
| virtual (8 CP) | Organizations Project Management Technology & Operations Management Managerial Accounting & Control II | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |

3. Term

| | | |
|-----------------------|---|--------------|
| on-site (4 CP) | exams Qualitative Methods APS – Presentation & Facilitation | 2 CP 2 CP |
| Master-Thesis (16 CP) | Master-Thesis | 16 CP |
| Summe CP | | 60 CP |

Zugangsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- erster berufsqualifizierender Abschluss mit 240 Credit Points (entspricht 4 Studienjahren)
- mindestens 2-jährige einschlägige Berufserfahrung

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden. Bewerber ohne ausreichende betriebswirtschaftliche Kenntnisse müssen zusätzlich einen Intensivkurs absolvieren.

Ziele des Studiums

Die Absolventen sind in der Lage, Aufgaben mit besonderen Anforderungen an soziale oder sozialwissenschaftliche Kompetenzen selbständig, problemorientiert und fächerübergreifend auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten. Darüber hinaus sind die Absolventen für Führungsaufgaben vorbereitet, die sowohl betriebswirtschaftliches Know-how als auch ein breites Spektrum sozialwissenschaftlicher Kompetenzen erfordern.

Um das breite Anforderungsspektrum der Praxis bewältigen zu können erwerben die Studenten grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen der Psychologie und Pädagogik, der Soziologie, der politischen Wissenschaften und der Managementlehre. Ein besonderes Augenmerk wird auf ein interdisziplinäres Wissenschaftsverständnis gelegt.

Die Handlungskompetenz der Studenten, d.h. die Fähigkeit fachliche, methodische, soziale und personale Kompetenzen in der Praxis erfolgreich einzusetzen, bildet einen Schwerpunkt der Ausbildung. Neben betriebswirtschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fähigkeiten werden die sozialen und personalen Schlüsselkompetenzen der Studenten gezielt weiterentwickelt.

Berufsfelder

Die Anforderungen an private und öffentliche soziale Einrichtungen, aber auch an Unternehmen, die sich im Spannungsfeld sozialer Aufgaben und Gewinnerorientierung befinden, erfordern immer stärker die Verknüpfung von betriebswirtschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Kompetenzen.

Die Beschäftigungsfelder sind dabei sehr breit:

- Führungsaufgaben im Bereich Personalmanagement
- Public Relations
- Stakeholder Relations
- Aufbau und Pflege von Netzwerken
- Vertretung der Interessen der Unternehmen (Lobbyarbeit)
- Leitung von Projekten mit sozialer Ausrichtung
- Leitung von sozialen Einrichtungen (Förderwerken, Stiftungen, ...)

Staatlich anerkannter akademischer Abschluss:
Master of Arts)

Sozialmanagement Curriculum

| Vorkurse für Nicht-Sozialwissenschaftler | 1. Term | | | 2. Term | | | 3. Term | | |
|--|--|---|---|------------------------------------|--|---|----------------------------------|---------------|-----------|
| Präsenz | Präsenz | virtuell | virtuell | Präsenz | virtuell | virtuell | Präsenz | | |
| Geschichte und Disziplinen der Sozialwissenschaften | | | | exams | | | exams | | |
| Grundbegriffe und Methoden der Sozialwissenschaften | Einführung in das semi-virtuelle Lernen (2 CP) | Einführung in die Psychologie (2CP) | Diagnostik (2CP) | Quantitative Methoden (2CP) | Soziale Prozesse in Gruppen (2CP) | Organisations-Diagnose (2CP) | Qualitative Methoden (2CP) | Master Thesis | |
| Sozialwissenschaftliche Berufsfelder | | Einführung in die Pädagogik (2CP) | Orientierung, Beratung & Coaching (2CP) | | Organisatorische Strukturen und Prozesse (2CP) | Organisationsentwicklung und Change Management (2CP) | | | |
| Sozialwissenschaftliche Modelle und ihre praktische Relevanz | Selbstmanagement & Persönlichkeitsentwicklung (2 CP) | Personalmanagement & -entwicklung (2CP) | Führung & Zusammenarbeit (2CP) | Kommunikation & Kooperation (2 CP) | Einführung in die Systemtheorie (2CP) | Soziale Systeme (2CP) | Präsentation & Moderation (2 CP) | | |
| Fallseminar: Management in sozialen Organisationen | | Finanzmanagement in sozialen Organisationen (2CP) | Social Marketing (2CP) | | Sozialisation & Bildung (2CP) | Politische Systeme, formelle & informelle Entscheidungsprozesse (2CP) | | | Abschluss |
| Credit Points | 4 | 8 | 8 | 4 | 8 | 8 | 4 | 16 | 0 |
| | 1 Woche | 8 Wochen | 8 Wochen | 1 Woche | 8 Wochen | 8 Wochen | 1 Woche | 14 weeks | |

Module & Kurse

| | |
|--|--|
| Vorkurse für Nicht-Sozialwissenschaftler | Geschichte und Disziplinen der Sozialwissenschaften Grundbegriffe und Methoden der Sozialwissenschaften Sozialwissenschaftliche Berufsfelder Sozialwissenschaftliche Modelle und ihre praktische Relevanz Fallseminar: Management in sozialen Organisationen |
|--|--|

1. Trimester

| | | |
|-----------------|--|------------------------------|
| Präsenz (4 CP) | Einführung in das semi-virtuelle Lernen Selbstmanagement & Persönlichkeitsentwicklung | 2 CP 2 CP |
| Virtuell (8 CP) | Einführung in die Psychologie Einführung in die Pädagogik Personalmanagement & -entwicklung Finanzmanagement in sozialen Organisationen | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |
| Virtuell (8 CP) | Diagnostik Orientierung, Beratung & Coaching Führung & Zusammenarbeit Social Marketing | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |

2. Trimester

| | | |
|-----------------|--|------------------------------|
| Präsenz (4 CP) | Prüfungen Quantitative Methoden Kommunikation & Kooperation | 2 CP 2 CP |
| Virtuell (8 CP) | Soziale Prozesse in Gruppen Organisatorische Strukturen und Prozesse Einführung in die Systemtheorie Sozialisation & Bildung | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |
| Virtuell (8 CP) | Organisations-Diagnose Organisationsentwicklung und Change Management Soziale Systeme Politische Systeme, formelle & informelle Entscheidungsprozesse | 2 CP 2 CP 2 CP 2 CP |

3. Trimester

| | | |
|-----------------------|--|--------------|
| Präsenz (4 CP) | Prüfungen Qualitative Methoden Präsentation & Moderation | 2 CP 2 CP |
| Master-Thesis (16 CP) | Master-Thesis | 16 CP |
| Summe CP | | 60 CP |

Zugangsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife, allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare (ausländische) Bildungsnachweise
- erster berufsqualifizierender Abschluss mit 240 Credit Points (entspricht 4 Studienjahren)
- mindestens 2-jährige einschlägige Berufserfahrung

Weitere Infos

Einschlägige Berufserfahrungen und bereits in einem Studium in studienähnlichen Fächern erworbene Credit Points oder Scheine können anerkannt werden. Bewerber ohne ausreichende betriebswirtschaftliche/ sozialwissenschaftliche Kenntnisse müssen vor Aufnahme des Studiums einen Intensivkurs absolvieren.

Kosten & Leistungen

Kosten

Die Kosten für Unternehmen bzw. die Studiengebühren sind von der Ausgestaltung der Programme und der Anpassung der Plattform abhängig und werden nach der Definition der Anforderungen jeweils individuell kalkuliert.

Dabei können die Unternehmen frei entscheiden, in welchem Umfang und in welcher Form sie die Kosten übernehmen. Die Möglichkeiten reichen von einer vollständigen Übernahme der Studiengebühren über eine anteilige Variante bis zu einer leistungsorientierten Gestaltung.

Darüber ist eine teilweisen Freistellung der Mitarbeiter, z.B. für die Präsenzphasen ein wesentliches Gestaltungsmerkmal.

Steuerliche Absetzbarkeit

Die Mitarbeiter können ihren Anteil an den Studiengebühren steuerlich geltend machen. Nach einem Grundsatzurteil des Bundesfinanzhofs (Az.: BFH 2002 VI R 137/01 und VI R 120/01) können Aufwendungen für ein berufsbegleitendes erstmaliges Hochschulstudium voll als Werbungskosten in der Steuererklärung geltend gemacht werden. Bei hinreichender beruflicher Veranlassung gelten demnach entsprechende Ausgaben als Werbungskosten bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit. Ob die Fortbildung eine Basis für andere Berufsfelder schaffe, sei dabei unerheblich. (Quelle: Finanztest, 2/2003, S. 56)

Leistungen

- Präsenzveranstaltungen vor Ort in unseren Einrichtungen,
- virtuelle Kursangebote über den Zugang zu unserer modernen Lernplattform, auf der der grosser Teil des virtuellen Kursangebotes durchgeführt wird,
- Studienmaterialien (z.B. Drucksachen, Lern-DVDs und ähnliche Medien),
- fachlich-pädagogische Betreuung durch unser wissenschaftliches Personal,
- persönliches, auf die Teilnehmer zugeschnittenes Studiencoaching,
- Nutzung von Online-Diensten der Hochschule (Stellenbörse, Alumni-Netz usw.),
- die Ausfertigung von Leistungsbescheinigungen und Zeugnissen,
- sowie die Teilnahme an den im Prüfungsplan festgelegten verbindlichen studienbegleitenden Fern- und Präsenzprüfungen.

Fachhochschule für angewandtes Management

Am Bahnhof 2
85435 Erding

Texte

Florian Kainz
Steve Summer
Christian Werner

Gestaltung

Markus Koller
Steve Summer

Bildmaterial

© Microsoft Corporation

Weitere Infos unter:

www.myfham.de
08122/9559480